

NIEDERSCHRIFT

über die **13.** Sitzung
des Kreisausschusses
(XV. Wahlperiode)

öffentlicher Teil

Tag der Sitzung: **23.03.2011**
Ort der Sitzung: Kreishaus Neuss
Besprechungsraum 2 (2. Etage)
Oberstraße 91, 41460 Neuss
(Tel. 02131/928-2100)
Beginn der Sitzung: 15:10 Uhr
Ende der Sitzung: 17:50 Uhr
Den Vorsitz führte: Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

Sitzungsteilnehmer:

• Vorsitzender

1. Herr Landrat Hans-Jürgen Petrauschke

• CDU-Fraktion

2. Herr Dr. Gert Ammermann
3. Frau Irmintrud Berger
4. Herr Karl-Heinz Ehms
5. Herr Dr. Hans-Ulrich Klose
6. Herr Franz-Josef Radmacher bis 17.10 Uhr
7. Herr Dieter Welsink
8. Frau Birte Wienands Vertretung für Herrn Franz-Josef Radmacher
ab 17.10 Uhr
9. Herr Dr. Christian Will

• SPD-Fraktion

10. Herr Horst Fischer
11. Herr Stephan Ingenhoven bis 17.40 Uhr
12. Herr Dieter Jüngerkes
13. Herr Rainer Thiel bis 17.10 Uhr

• FDP-Fraktion

14. Herr Walter Boestfleisch

15. Herr Rolf Kluthausen

Vertretung für Herrn Dr. Bijan Djir-Sarai MdB

• **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

16. Herr Hans Christian Markert MdL

Vertretung für Herrn Erhard Demmer

17. Frau Susanne Stephan-Gellrich

• **Fraktion UWG Rhein-Kreis Neuss/Aktive Bürgergemeinschaft - Die Aktive**

18. Herr Jürgen Güsgen

bis 17.20 Uhr

• **Verwaltung**

19. Herr Dezernent Ingolf Graul

20. Herr Günter Hassels

21. Herr Dezernent Karsten Mankowsky

22. Herr Johannes Nordmann

23. Herr Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz

24. Herr Harald Vieten

25. Frau Ulrike Holz

26. Herr Dezernent Tillmann Lonnes

27. Herr Dezernent Nicolas March

28. Herr Klaus Schirm

29. Frau Elke Stirken

• **Schriftführerin**

30. Frau Annika Böhm

INHALTSVERZEICHNIS

Punkt	Inhalt	Seite
1.	Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit.....	5
2.	Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse.....	5
2.1.	Kulturausschuss vom 07.02.2011.....	5
2.2.	Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 10.02.2011	6
2.3.	Schulausschuss vom 14.02.2011	6
2.4.	Jugendhilfeausschuss vom 17.02.2011	6
2.5.	Sportausschuss vom 21.02.2011	6
2.6.	Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss vom 23.02.2011	6
2.7.	Krankenhausausschuss vom 28.02.2011	6
2.8.	Finanzausschuss vom 10.03.2011.....	7
3.	Kenntnisnahme von Niederschriften	7
3.1.	Landschaftsbeirat 15.02.2011.....	7
3.2.	Planungs- und Umweltausschuss vom 01.03.2011.....	7
4.	Bericht zur Braunkohlenplanung Berichtszeitraum Februar / März 2011 Vorlage: 61/1042/XV/2011.....	7
5.	Bericht zur Regionalarbeit Berichtszeitraum Februar / März 2011 Vorlage: 61/1043/XV/2011.....	7
6.	Wirtschafts-und Beschäftigungsförderung/Europa Vorlage: ZS5/1054/XV/2011.....	9
7.	SGB II Entwicklung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften und der Kosten der Unterkunft Vorlage: 50/1061/XV/2011	9
8.	Gewährung von Arbeitgeberdarlehen zum Neubau und Erwerb von Familienheimen und Eigentumswohnungen - Bewilligungen 2010 - Vorlage: 20/1047/XV/2011.....	10
9.	Anträge	10
9.1.	Antrag der CDU- und FDP-Kreistagsfraktionen zum Thema "Fortentwicklung des abwehrenden Brandschutzes im Rhein-Kreis Neuss" vom 21.02.2011 Vorlage: 010/1073/XV/2011.....	10
9.1.1.	Antrag der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive auf Vertagung	11
9.1.2.	Fortentwicklung des abwehrenden Brandschutzes im Rhein-Kreis Neuss.....	11

9.2. Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema "Modellprojekt Gemeinschaftsschule in Grevenbroich" vom 03.03.2011 und Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: 40/1072/XV/2011.....	11
9.3. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Einführung einer kommunalen Wertstofftonne im Rhein-Kreis Neuss" vom 11.03.2011 Vorlage: 010/1078/XV/2011.....	11
10. Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 30.03.2011 - öffentlicher Teil -	12
11. Mitteilungen	12
11.1. Verleihung des Rheinlandtalers 2011 Vorlage: 40/1068/XV/2011.....	12
11.2. Bürgerservice im Straßenverkehrsamt - App.....	13
11.3. Filmwettbewerb "Das goldene Stadttor 2011"	13
11.4. Erdbeben in Japan	13
11.5. Gemeinsame Konferenz mit der Bezirksregierung am 13.07.2011.....	13
12. Anfragen	13
12.1. Anfrage der SPD Kreistagsfraktion zum Thema "Kulturzentrum Sinsteden" vom 16.03.2011 und Antwort der Verwaltung Vorlage: 40/1087/XV/2011.....	13
12.2. Katastrophenschutz im Rhein-Kreis Neuss	13
12.3. Verkehrslandeplatz Mönchengladbach.....	14

1. Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen und der Kreisausschuss beschlussfähig ist. Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

Den Abgeordneten lagen folgende Tischvorlagen vor:

Zu Top 2 Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse	Niederschrift Finanzausschuss vom 10.03.2011
Zu Top 9.3. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema „Einführung einer kommunalen Wertstofftonne im Rhein-Kreis Neuss“ vom 11.03.2011	Stellungnahme der Verwaltung ☒
Zu Top 10 Vorbesprechung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 30.03.2011	Zu Top 11 Rettungsdienstlicher Bedarfsplan -Ergänzende Vorlage- ☒ Zu Top 18 –neu- Änderung der Taxenordnung ☒
Zu Top 12 Anfragen	Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema „Landwirtschaftsmuseum/ Kulturzentrum Sinsteden“ vom 16.03.2011 und Antwort der Verwaltung ☒
Zu Top 4 nÖT Besetzung der Schulleitungsstelle am Berufsbildungszentrum Neuss-Weingartstraße	Ergänzender Hinweis und Lebensläufe der Bewerber ☒
Zu Top 6.2. nÖT Ausschreibung der Schulbücher für das Schuljahr 2011/2012	Vergabevorschlag ☒

Die mit ☒ versehenen Tischvorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

2. Bestätigung von Beschlüssen der Ausschüsse

2.1. Kulturausschuss vom 07.02.2011

KA/20110323/Ö2.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Kulturausschusses vom 07.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.2. Sozial- und Gesundheitsausschuss vom 10.02.2011

KA/20110323/Ö2.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Sozial- und Gesundheitsausschusses vom 10.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.3. Schulausschuss vom 14.02.2011

KA/20110323/Ö2.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Schulausschusses vom 14.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.4. Jugendhilfeausschuss vom 17.02.2011

KA/20110323/Ö2.4

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses vom 17.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.5. Sportausschuss vom 21.02.2011

KA/20110323/Ö2.5

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Sportausschusses vom 21.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.6. Nahverkehrs- und Straßenbauausschuss vom 23.02.2011

KA/20110323/Ö2.6

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Nahverkehrs- und Straßenbauausschusses vom 23.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.7. Krankenhausausschuss vom 28.02.2011

KA/20110323/Ö2.7

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Krankenhausausschusses vom 28.02.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

2.8. Finanzausschuss vom 10.03.2011

KA/20110323/Ö2.8

Beschluss:

Der Kreisausschuss bestätigte einstimmig die Beschlüsse des Finanzausschusses vom 10.03.2011 und erhob sie zu seinen Beschlüssen.

3. Kenntnisnahme von Niederschriften

3.1. Landschaftsbeirat 15.02.2011

KA/20110323/Ö3.1

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm die Niederschrift des Landschaftsbeirates vom 15.02.2011 zur Kenntnis.

3.2. Planungs- und Umweltausschuss vom 01.03.2011

KA/20110323/Ö3.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm die Niederschrift des Planungs- und Umweltausschusses vom 01.03.2011 zur Kenntnis.

4. Bericht zur Braunkohlenplanung Berichtszeitraum Februar / März 2011 Vorlage: 61/1042/XV/2011

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petruschke merkte an, dass man sich in den nächsten Wochen und Monaten näher mit dem Thema Braunkohle beschäftigen müsse.

KA/20110323/Ö4

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Braunkohlenplanung Stand Februar/März 2011 zur Kenntnis.

5. Bericht zur Regionalarbeit Berichtszeitraum Februar / März 2011 Vorlage: 61/1043/XV/2011

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petruschke teilte mit, dass man den Fraktionen einen ersten Entwurf zur Sitzung ‚Metropolregion‘ zugesandt habe. Die Fraktionen sollten sich ggf. interfraktionell verständigen, ob eine Beteiligung der benachbarten Gebietskörperschaften gewünscht werde.

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneten Dr. Christian Will erklärte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, dass die Verlängerung der Regiobahn, der Eiserne Rhein, sowie die Strecke Mettmann Stadtwald – Wuppertal Dornap-Hahnenfurth ständige Themen seien, die bei jeder Gelegenheit angesprochen werden. Verkehr und Tourismus seien auch Themen beim Regiogipfel im September. Entscheidend sei jedoch die Umsetzung der Projekte.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will ergänzte, dass das Planfeststellungsverfahren zur Verlängerung der Regiobahn nach Wuppertal 800.000 € gekostet habe. Man werde daher weiter für die Umsetzung kämpfen müssen.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel wies darauf hin, dass die Holländer bei der Betuwe-Linie Fakten geschaffen hätten. Es sei wichtig, die Meinung der Region zu bündeln, um weiter zu kommen.

In Beantwortung der Frage von Kreistagsabgeordneten Dr. Christian Will, ob der geplante Abfallwirtschaftsplan einen Anschluss- und Benutzungszwang zur Folge habe, erklärte Dezernent Karsten Mankowsky, dass die Verträge des Rhein-Kreises Neuss noch bis 2016 laufen würden. Eine vom Land geplante feste Zuweisung könnte die anschließende Situation jedoch finanziell verschlechtern. Da dies aber rechtlich fraglich sei, sollte man zunächst die weitere Entwicklung abwarten.

Kreistagsabgeordneter Hans Christian Markert betonte, dass das Ziel des Abfallwirtschaftsplanes die Eindämmung des Mülltourismus und die Schaffung einer einheitlichen Abgasnorm für alle Verbrennungsarten sei. Es sei richtig, die guten Müllverbrennungsanlagen voll auszulasten. Die regionalen kommunalen Spitzenverbände müssten sich des Themas annehmen. Er sehe keine Veranlassung für den Rhein-Kreis Neuss, bei diesem Thema in Deckung zu gehen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke stimmte dem Grundgedanken guter einheitlicher Umweltstandards zu. Es gehe jedoch auch um die Frage, ob Wettbewerb zugelassen werde oder nicht. Im Interesse der Bürger müsse auch darauf geachtet werden, dass die Preise nicht höher als nötig seien.

Auf Anmerkung von Kreistagsabgeordneten Horst Fischer, bezüglich der Situation auf der Linie RB 38, stimmte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke zu, dass man nicht immer mit den Leistungen der Deutschen Bahn zufrieden sei. Dennoch bestünden zurzeit keine besonderen Probleme auf der Linie RB 38.

KA/20110323/Ö5

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm den Bericht zur Regionalplanung Stand Februar/März 2011 zur Kenntnis.

6. Wirtschafts-und Beschäftigungsförderung/Europa Vorlage: ZS5/1054/XV/2011

Protokoll:

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneten Rainer Thiel erklärte Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz, dass in die Leistungsausschreibung für den Postdienst eine Regelung aufgenommen worden sei, dass der Auftragnehmer einen gesetzlichen Mindestlohn anzuerkennen und zu bezahlen habe, sofern dieser vom Gesetzgeber beschlossen wird. Eine Liste der Mitbewerber werde man dem Protokoll beifügen (s. **Anlage**).

7. SGB II Entwicklung der Zahl der Bedarfsgemeinschaften und der Kosten der Unterkunft Vorlage: 50/1061/XV/2011

Protokoll:

Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz teilte mit, dass man mit Spannung die Entscheidung zum Optionsantrag am 31.03.2011 erwarte.

Außerdem erklärte er, dass die Mietwerterhebung zwischenzeitlich ergänzt worden sei. Bezüglich des Bildungs- und Teilhabepaket gehe man davon aus, dass der Rahmen bis Mitte des Jahres stehe. Alle Ansprüche ab dem 01.01.2011 würden dann rückwirkend abgewickelt.

Abschließend teilte er mit, dass der Betrag der Kosten der Unterkunft für den Monat März bei rd. 5.802.000 € liege, man somit den gleichen Wert wie 2010 habe.

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel teilte mit, dass seine Fraktion ein zweites Gutachten bei der Mietwerterhebung für sinnvoll halte, um Rechtssicherheit und sozialen Frieden zu erreichen. Die Folge des derzeitigen Gutachtens könne eine Ghettorisierung sein.

Auch Kreistagsabgeordneter Jürgen Güsgen äußerte sich kritisch hinsichtlich des ersten Gutachtens. Angemessene Mieten würde man nur noch in kritischen Gebieten finden und damit ein neues Wohnumfeld schaffen.

1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose stellte klar, dass das Gutachten die Kriterien des Bundessozialgerichtes berücksichtige und damit mit der geltenden Rechtssprechung übereinstimme. Es seien zwar einige Ergänzungen notwendig; ein Alternativgutachten mit weniger Aussagekraft mache jedoch keinen Sinn. Er wies ferner darauf hin, dass stets der Einzelfall und die Tolleranzgrenzen zu beachten seien, um unangemessene Eingriffe in die Lebensumstände und eine Ghettobildungen zu vermeiden.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies darauf hin, dass ein Gutachten nicht so oft in Auftrag gegeben werden könne, bis man mit dem Ergebnis einverstanden sei. Auch sei die Annahme falsch, dass es nur in kritischen Gebieten günstige Mieten gebe.

Zu den von verschiedenen Kreistagsabgeordneten aufgeworfenen Fragen nahm Allgemeiner Vertreter Jürgen Steinmetz wie folgt Stellung:

Bezüglich des geforderten zweiten Gutachtens zur Mietwerterhebung wies er darauf hin, dass der zweite Anbieter eine ganz andere Methodik zugrunde lege. Anders, als vom Bundessozialgericht gefordert, lege dieser nicht auch die Bestandsmieten, sondern nur die Mietangebote zugrunde. Dies führe zwangsläufig zu anderen Ergebnissen. Außerdem betonte er, dass es sich bei Entscheidungen des Jobcenters stets um eine Einzelfallprüfung handle, bei der nicht jede Unangemessenheit zu einem Umzug führe. Man müsse berücksichtigen, dass man auch zum jetzigen Zeitpunkt unangemessene

nen Wohnraum habe.

Das Einvernehmen mit den Städten und Gemeinden sei hinsichtlich dem weiteren Vorgehen und der Methodik erzielt worden. Ob anschließend alle mit dem Ergebnis zufrieden sind, könne nicht abgesehen werden.

Die Tatsache, dass das Bildungs- und Teilhabepaket noch nicht im Bundesgesetzblatt veröffentlicht sei, hindere nicht daran, weiter an der Umsetzung zu arbeiten.

8. Gewährung von Arbeitgeberdarlehen zum Neubau und Erwerb von Familienheimen und Eigentumswohnungen - Bewilligungen 2010 - Vorlage: 20/1047/XV/2011

KA/20110323/Ö8

Beschluss:

Der Kreisausschuss nahm die Aufstellung der 2010 bewilligten Arbeitgeberdarlehen zum Neubau und Erwerb von Familienheimen und Eigentumswohnungen zur Kenntnis.

9. Anträge

9.1. Antrag der CDU- und FDP-Kreistagsfraktionen zum Thema "Fortentwicklung des abwehrenden Brandschutzes im Rhein-Kreis Neuss" vom 21.02.2011

Vorlage: 010/1073/XV/2011

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Dieter Welsink erläuterte den Antrag der CDU- und FDP-Kreistagsfraktionen.

Für den Fall, dass auf diesem Gebiet für den Kreis Handlungsbedarf bestehe, wäre zunächst eine Bestandsaufnahme sinnvoll, so Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel.

Kreistagsabgeordneter Jürgen Güssen empfahl, dass Thema zunächst mit den Bürgermeistern zu erörtern. Außerdem müsse die Beteiligung der Städte und Gemeinden mit in den Beschluss aufgenommen.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke erklärte, dass die Kreisleitstelle für alle Einsätze zuständig sei und das Thema regelmäßig in der Bürgermeisterkonferenz besprochen werde. Bei diesem sensiblen Thema sei durchaus eine Koordination sinnvoll.

Kreistagsabgeordneter Walter Boestfleisch betonte abschließend nocheinmal die zwei Schwerpunkte des Antrags: Weiterentwicklung des Brandschutzes(z.B. Digitalfunk Einführung) und Erhaltung des Ehrenamtes.

Der Wunsch von Kreistagsabgeordneten Jürgen Güssen auf vorherige Beteiligung der Bürgermeister, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke, sei ein Vertagungsantrag, über den zuerst abgestimmt werden müsse.

9.1.1. Antrag der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive auf Vertagung

KA/20110323/Ö9.1.1

Beschluss:

Der Antrag der Kreistagsfraktion UWG/ Die Aktive auf Vertagung des Antrages wurde mehrheitlich abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/ Die Grünen, UWG/ Die Aktive)

9 Gegenstimmen (CDU, FDP)

9.1.2. Fortentwicklung des abwehrenden Brandschutzes im Rhein-Kreis Neuss

KA/20110323/Ö9.1.2

Beschluss:

Der Kreisausschuss beauftragt einstimmig die Verwaltung, in Abstimmung mit den Städten und Gemeinden, den abwehrenden Brandschutz im Rhein-Kreis Neuss fortzuentwickeln, mit dem Ziel, die optimale Versorgung der betroffenen Kommunen unter besonderer Berücksichtigung des Ehrenamtes zu erhalten.

9.2. Antrag der SPD-Kreistagsfraktion zum Thema "Modellprojekt Gemeinschaftsschule in Grevenbroich" vom 03.03.2011 und Stellungnahme der Verwaltung

Vorlage: 40/1072/XV/2011

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Rainer Thiel bat darum, dass bei dem Wunsch nach einer Gemeinschaftsschule für Sekundarstufe 2 stets die Berufsbildungszentren als Partner angeboten werden.

Dem stimmte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke zu. Dies werde allen Gemeinden schriftlich mitgeteilt.

Kreistagsabgeordnete Irmintrud Berger teilte mit, dass die Gründung einer Gemeinschaftsschule mit Oberstufe in Grevenbroich inzwischen beschlossen sei.

9.3. Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen zum Thema "Einführung einer kommunalen Wertstofftonne im Rhein-Kreis Neuss" vom 11.03.2011

Vorlage: 010/1078/XV/2011

Protokoll:

Kreistagsabgeordneter Hans Christian Markert erläuterte den Antrag seiner Fraktion.

Kreistagsabgeordneter Dr. Christian Will kritisierte den voraussetzenden Gehorsam. Noch fehle es an einer Rechtsgrundlage. Das Konnexitätsprinzip müsse gewahrt bleiben.

Nach Auffassung des Kreistagsabgeordneten Rainer Thiel, führe eine weitere Tonne zu unnötigen Kostensteigerungen, da dadurch die grauen Tonne noch weniger befüllt werde. Das Thema könne aber grundsätzlich noch einmal im Fachausschuss beraten werden.

KA/20110323/Ö9.3

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschloss einstimmig, den Antrag der Kreistagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen in den Planungs- und Umweltausschuss zu verweisen.

10. Vorbereitende Tagesordnung der Sitzung des Kreistages am 30.03.2011 - öffentlicher Teil -

Protokoll:

Zu TOP 9

Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Mittagsverpflegung an den Förderschulen

Auf Nachfrage von 2. stv. Landrat Stefan Ingenhoven erklärte Dezernent Tillmann Lonnes, dass auch der Mehrbetrag bei sozial Schwachen über das Bildungs- und Teilhabepaket finanziert werde.

Zu Top 11

Rettungsdienstlicher Bedarfsplan

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke wies auf die ergänzende Tischvorlage hin.

Zu TOP 18 –neu-

Änderung der Verordnung des Rhein-Kreises Neuss über die Regelungen des Verkehrs mit Taxen (Taxenordnung) vom 08.12.2010

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke teilte mit, dass die Tagesordnung aus gegebenem Anlass um diesen Punkt erweitert werde.

KA/20110323/Ö10

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfahl dem Kreistag einstimmig, die Tagesordnungspunkte 4 und 5, 7 bis 13 und 15 bis 18 entsprechend den vorliegenden Beschlussvorschlägen zu beschließen.

11. Mitteilungen

11.1. Verleihung des Rheinlandtalers 2011

Vorlage: 40/1068/XV/2011

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke verwies auf die entsprechende Vorlage.

11.2. Bürgerservice im Straßenverkehrsamt - App

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke teilte mit, dass eine neue Web-App die Wartezeiten im Straßenverkehrsamt anzeige und dadurch die Kunden ihre Wartezeit verkürzen könnten. Die entsprechende Pressemitteilung werde als **Anlage** der Niederschrift beigefügt.

Auf Nachfrage von Kreistagsabgeordneten Rainer Thiel erklärte er, dass diese durch Mitarbeiter erstellt worden sei. Somit seien keine zusätzlichen externen Kosten entstanden.

11.3. Filmwettbewerb "Das goldene Stadttor 2011"

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke berichtete, dass der neue Imagefilm des Rhein-Kreis Neuss den 1. Preis in der Kategorie "Wirtschaft" beim internationalen Filmwettbewerb "Das goldene Stadttor 2011" auf der diesjährigen Internationalen Tourismusmesse in Berlin (ITB) erhalten habe. Die entsprechende Pressemitteilung werde als **Anlage** der Niederschrift beigefügt.

11.4. Erdbeben in Japan

Protokoll:

Man habe dem japanischen Generalkonsul Mitgefühl ausgesprochen und Hilfe angeboten, so Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Ein entsprechendes Hilfsangebot habe er auch gegenüber Erzbischof Kardinal Meisner geäußert, dass das Erzbistum Köln mit dem Bistum Tokio eine Partnerschaft habe. Unkonventionelle Hilfe sei wichtig.

11.5. Gemeinsame Konferenz mit der Bezirksregierung am 13.07.2011

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke teilte mit, dass am 13.07.2011 von 10 bis 13 Uhr eine gemeinsame Konferenz mit der Bezirksregierung geplant sei, an der auch die Fraktionsvorsitzenden teilnehmen sollen. Er bat darum, den Termin vorzumerken und ggf. Themen vorzuschlagen.

12. Anfragen

12.1. Anfrage der SPD Kreistagsfraktion zum Thema "Kulturzentrum Sinsteden" vom 16.03.2011 und Antwort der Verwaltung Vorlage: 40/1087/XV/2011

Protokoll:

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke verwies auf die vorgelegte Tischvorlage.

12.2. Katastrophenschutz im Rhein-Kreis Neuss

Protokoll:

1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose bat um Darstellung des Katastrophenschutzes im Rhein-Kreis Neuss.

Man werde eine entsprechende Antwort für den Kreistag vorbereiten, so Landrat Hans-

Jürgen Petrauschke.

12.3. Verkehrslandeplatz Mönchengladbach

Protokoll:

1. stv. Landrat Dr. Hans-Ulrich Klose teilte mit, dass die im Jahre 2003 eingerichtete Lärmschutzkommission, nach einem Schreiben der Bezirksregierung, abgeschafft werden solle. Er bat um Prüfung, ob die Kommission, auch über die gesetzliche Verpflichtung hinaus, bei einem Landeplatz weiterhin aufrechterhalten werden könne.

Landrat Hans-Jürgen Petrauschke sagte eine Klärung zu.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss Landrat Hans-Jürgen Petrauschke um 17:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Hans-Jürgen Petrauschke
Landrat

Annika Böhm
Schriftführung